

Meldungen der Deutschen Gesellschaft für Verhaltensmedizin und Verhaltensmodifikation e. V.

Aus dem Vorstand

Wir begrüßen herzlich unsere neuen Mitglieder:

- Alexander Dostall (Essen)
- Stefanie Hirsch (Wien)

Die DGVM vergibt erneut Peer-Mentoring-Stipendien zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in zwei Förderlinien. Stipendium A dient der Förderung von Promovierenden, während Zuschuss B die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses nach der Promotion (Postdocs) zum Ziel hat. Antragsberechtigt sind Doktorand*innen und Nachwuchswissenschaftler*innen mit Promotion, die Mitglieder der DGVM sind. Ein Antrag auf Mitgliedschaft kann auch zusammen mit der Bewerbung um eine Förderung eingereicht werden. Die Fördersumme beträgt 2.000 EUR je Stipendium. Die Fördermittel können für Fahrtkosten, Unterkunft und/oder Kosten, die zur Durchführung einer Studie anfallen, verwandt werden. Der Antrag kann auf Deutsch oder Englisch eingereicht werden als PDF via E-Mail bis zum 29. Februar 2024 bei der 1. Vorsitzenden der DGVM, Priv. Doz. Dr. Dr. Dipl.-Psych. Ricarda Nater-Mewes (ricarda.nater-mewes@univie.ac.at) eingereicht werden. Weitere Informationen finden sich auf der DGVM-Webseite.

Der 19. Kongress der DGVM wird 2024 unter dem Motto «K4 – Körper, Kognition, Kreativität, Kommunikation» von Prof. Jana Strahler in Freiburg (D) ausgerichtet. Die Registrierung und Beitragseinreichung ist ab sofort bis zum 14. März 2024 möglich: <https://www.conftool.net/dgvm2024/>. Weitere Informationen zu wichtigen Terminen, Übernachtungsmöglichkeiten, Vorort-Transport etc. befinden sich auf der Tagungshomepage: <https://www.sport.uni-freiburg.de/de/institut/psychologie/dgvm2024>.

Berufsrelevante Neuigkeiten

Prof. Bernd Lepow (Halle) war für die Gesellschaft für Neuropsychologie (GNP) Hauptmandierter in der S2k-Leitlinie „Parkinson-Krankheit“ und Vertreter in der AWMF-Leitlinie „Demenzen“.

Internationales

Die International Society of Behavioural Medicine (ISBM) hat einen neuen Web-Auftritt (<https://isbm.info/>). Ebenso ist sie auf der Suche nach Mentor*innen, die bereit sind, im Rahmen des Health International Collaborative Award (HBICA) mit internationalen Early Career Researchers zusammenzuarbeiten. Mehr Informationen finden sich unter <https://isbm.info/call-for-mentors-2024-hbic-award>.